

Bemerkenswerter Fernfund eines im Frankenjura eingesetzten Uhus *Bubo bubo*

Im April 1981 schlüpften im Uhugehege J. CHRISTGAU in Herzogenaurach, Kr. Erlangen-Höchststadt, 3 Jungtiere (Elterntiere: ♂ 1958 als Jungvogel aus dem Tierhandel bezogen, ♀ um 1975 in Fuchseisen in Franken gefangen). Ein Junguhu (Radolfzell A 670) wurde im noch nicht flugfähigen Alter von 47 Tagen und einem Gewicht von 1750 Gramm am 31. 5. 1981 zu einer Wildbrut (2 Junge) im Ailsbachtal/Fränkische Schweiz vom Verfasser gesetzt.

Dieser Uhu wurde nun am 26. 2. 1982 bei Kleba (50.49 N 09.34 E), Kr. Hersfeld-Rothenburg, in NE-Hessen frischtot unter einem Hochspannungsmast gefunden (Finder: Landwirt W. WEPPLER, Melder: O. TREBING). Nach 271 Tagen Freilandaufenthalt, wobei dazwischen der strenge Winter 1981/82 lag, macht die direkte Entfernung 169 km NW aus! Der Uhu, ein ♂, war in gutem Gefiederzustand und hatte eine Spannweite von 157 cm (Präparator H. MÜLLER tel.). Leider wurde dieser bayerische „Rekorduhu“ nicht gewogen. Andere von über 250 in Bayern ausgesetzten Uhus, fand man in einer Entfernung von 151 km (He 12 969), 93 km (He 12 972/2) und 73 km (A 686). Vom Wilduhu in Bayern liegt maximal eine Verstreichweite von 103 km vor (A 449, TH. MEBS).

Alfons Förstel, Ludwigstraße 42, 8550 Forchheim

Felsenschwalben-Brut *Ptyonoprogne rupestris* im Oberallgäu

Am 5. Juni 1981 fielen H. REICHART in einem Steinbruch am Fuße des Grünen (nördlich von Burgberg bei Sonthofen) unter Mehl- und Rauchschwalben zwei Felsenschwalben auf. Den bereits vermuteten Brutplatz konnte ich am 20. Juni 1981 ausfindig machen. Das Nest befand sich 7–8 m über dem Boden unter einem Felsüberhang in einem Teil des Steinbruchs, in dem nicht abgebaut wurde. Auf dem Nest, das in einem nach NNW exponierten Wandteil lag (ca. 730 m NN), saß eine Felsenschwalbe; der in der Nähe Insekten jagende Partner flog gelegentlich das Nest an. Vier Tage später beobachtete ich zusammen mit A. FEURER dieses Felsenschwalbenpaar bei der Fütterung ihrer Jungen.

1982 konnte das Felsenschwalbenpaar bereits Ende März von R. OBERNEDER und Verfasser wieder an diesem Brutplatz festgestellt werden. Am

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1982

Band/Volume: [21_3](#)

Autor(en)/Author(s): Förstel Alfons

Artikel/Article: [Bemerkenswerter Fernfund eines im Frankenjura eingesetzten Uhus *Bubo bubo* 180](#)